

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918 14 (1900)

238 (12.10.1900)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-264207](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-264207)

Eine Schiffsahrt hat, seitdem der Dortmund-Ems-Kanal eröffnet ist, auch die Gesellschaft "Alten" in Dortmund angelegt.

Im Stadttheater wird heute Abend zum 2. Male "Der Tugendhof" (Lustspiel) und morgen, Freitag, Erdmanns vieraktige Komödie "Die Smettingsklacht" gegeben.

Am Spezialitäten-Theater der Geschwister Melich, welches auf dem Marktplatz in Gelsen aufgezogen worden und eine Woche lang Vorstellungen geben wird, wird auch in diesem Jahre des Guten viel, ja man kann sagen, auf dem Gebiete der Hygiene und Krebsheilung viel gegeben.

Der Chinawaren gereinigtes und ungereinigtes über China geschrieben worden ist. Vielleicht können wir uns auf diesen Aufbaumunterricht ein Urteil bilden, ob die Chinesen wirklich der europäischen Kultur mit ihren japanischen Missionaren und Kreuzfahrern gewissermaßen andere noch unerschlossene Reiche besitzen, aus dem ihnen zugewiesenen Kulturkreisland herauszukommen.

Jener, 11. Oktober. Der Lehrer Müller zu Jever ist mit dem 1. Oktober d. J. zum Hauptlehrer an der Schule zu Giesfeld er. erannt.

Ob der Bürger Herr in seiner eigenen Beziehung ist oder ob er sich von der Seite im Unterworfsten befinden lassen beachtet, diese Frage will sich ein hiesiger Fuhrunternehmer zum Gesicht beantwortet lassen.

Der des Landtags beschuldigte Landmann D. Schütte in Oertern wurde gestern Nachmittag in Untersuchungshaft abgeführt.

Oldenburg, 11. Oktober. China, Land und Leute, so lautet das Thema für den Projektionsvortrag, der morgen Abend in Sademaisers "Zinoli" gehalten wird.

Die Strafkammer verurteilte den ehemaligen Wohnungsverweigerer D. weicher die eigenartige Meinungsäußerung befürwärtend, sich als Kriminalkommer auszugeben und sich sodann der jüngsten Dame in wenig garter Weise anzugewinnen, zu sechs Monaten Gefängnis.

Wohnungsmuth. Wie voraus zu sehen war, hat sich zum 1. Oktober die Wohnungsmuth recht lebhaft gemacht.

Vörsprung. 10. Oktober. Ein Freitag Abend in Neuhpp., Börschstraße 23 (im Keller), am Park mit frisch. Kofffleisch anwesend.

Hamburg, 10. Oktober. Zehnjehn Fälle von Hiesigkeit an einem Tage! Lagerhüter des Goalen Kantars, bei der Generalisitätsräth an Bord der "Sachsen" während der Ueberfahrt nach China verurtheilt, verurtheiligt die "Tag. Rundschau".

In einer Petition an das Schulkollegium, die von 97 Brög. der Gemeindeangehörigen unterzeichnet war, wurde bittend ersucht, daß die Schenkmittel sämtlichen Schulkinder unentgeltlich auf Kosten der Gemeinde verabfolgt werden sollten.

Aus den Vereinen. Bezirkskalender. Sankt-Wilhelmsb. Verein. Freitag den 12. Oktober. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung in der "Kette".

Der Junggefährliche Kaufbrosch. Dem "Maitner Journal" wird geschrieben: Nachdem das Polizeipräsidium in Berlin das vor einiger Zeit in Jülich erschienene Buch "Meine Beziehungen zu Kaiser Wilhelm II." von der gelehrten Gesehlsch. Bedell verboten und beschlagnahmt hat, kommt die Nachricht, daß das Buch jetzt unter dem harmlosen Titel: "Aus den Reminiscenzen eines Kaufbrosches" erscheint.

Jeder hier fünfzig Pfennig Arbeitslohn. Aus Gera wird der "Fristl. Jg." geschrieben: Ein Schulknabe aus einem benachbarten Orte war wegen Diebstahls zu einer achtstägigen Gefängnisstrafe verurtheilt worden, die vom Landesobern im Gnadenwege in sechs Tage umgewandelt wurde.

Größler. In Folge einer aus bis jetzt noch unbekannter Ursache entstandenen Explosion brach am Mittwoch, 10. Oktober, Mittag kurz vor 12 Uhr im nördlichen Theil des Fabrikgebäudes der Rles-Jahradwerke vorn. Meyer in Frankfurt a. M. Großfeuer aus.

Das dritte und vierte Stodwerk des nördlichen Flügels der Fabrik ist vollständig zerstört. Ueber 3000 zum Verfallt bereit stehende Jagdwaffen sind auf der Brandstätte anwesend.

Hamburg, 10. Okt. Das Schwurgericht verurtheilt heute nach mehrtägiger Verhandlung den wegen Ermordung des Dienstmädchens Zhrara angeklagten Händler Heinrich Buchholz wegen Todtschlages zu zwölf Jahren Zuchthaus.

Paris, 10. Okt. Der "Gaulois" konstatirt an, daß er im Verein mit anderen lombardischen und nationalistischen Blättern eine Sammlung zu Gunsten derjenigen Kandidaten des Polyehektums und der Militärschule zu Saint Cyr eingeleitet habe, denen der Kriegsmiister kein Staatsstipendium gewährt wird, weil sie von Gesehlschen geleitete Schulen absolviert haben.

London, 10. Okt. Wie dem Reuterschen Bureau aus Adfontein gemeldet wird, hat General Buller Lydenburg am 3. Oktober verlassen, um nach dem Süden zu gehen.

Barcelona, 10. Okt. Zahlreiche Wäden sind hier geschlossen. Infolge Eintrittens der Arbeit in den Fabriken Catalones sind viele Hundert Familien arbeitslos. In zahlreichen Fabriken in Wilanueva und Galtea wird wegen Fehlens des Garnes nicht gearbeitet.

Lezte telephonische Nachrichten und Depeschen. Leipzig, 11. Okt. Die Kommission der Buchhändlerarbeiten bezieht auf der Forderung der hiesigen wesehtlichen Arbeitstheit von 53 Stunden gegen 54 Stunden des Eingangsplanes, und hellen für den Fall der Ablehnung dieser Forderung eine sofortige Wiederaufnahme des Generalstreikes in Aussicht.

London, 11. Okt. Bis heute früh 1 Uhr wurden gewählt: 355 Ministerielle, 128 Oppositionelle, 71 Nationalisten. Die Ministeriellen gewonnen 27, die Oppositioniellen 25 Sitze. Kambell Bannerman wurde wiedergewählt.

Washington, 11. Okt. Die Note, in welcher die Ansuchen der amerikanischen Regierung über die verschiedenen Punkte der transpazifischen Note auseinandergelegt sind, besagt: Ueber ihre Haltung bezüglich Bekrafung der hiesigen Führer hat sich die Regierung schon erklärt. Die Aufrechterhaltung des Waffeneinfuhrverbots ist die Regierung nicht in der Lage, zu einer notwendigen Voraussetzung weiterer Verhandlungen zu machen.

Befing, 10. Okt. Offizen haben die britischen und italienischen Truppen des Sommerpalas, die deutschen den Palast der Kaiserin-Winter best.

Lientfin, 10. Oktober. Graf Waldsee begiebt sich in den nächsten Tagen nach Befing.

Jeder Arbeiter soll Leser seiner Arbeiterpresse sein!!

Kaffee	Kaisers Kaffeegeschäft		Thee
Größtes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands			
im direkten Verkehr mit den Konsumenten mit			
über 500 Filialen			
empfiehlt seine so sehr beliebten			
Kaffees, Chocoladen u. Buckerwaren			
in vorzüglicher Qualität zu den billigsten Preisen.			
Nur Marktstraße 26			
in Wilhelmshaven.			
Ohne Konkurrenz!			
Chocolade, Cacao			Buckerwaren, Biscuits

Gesucht 2 bis 3000 Mark gegen durch höhere Hypothek auf sofort oder 1. Mai 1901. Offerten unter C. 30 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Muzugs halber zu verkaufen 1 voll mauer Reiterstreckant, 1 Periwoll, 1 Sopha, 1 Sophatisch, 1 Spiegel, 1 Speisezimmer und 4 Stühle. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Ein Freitag Abend in Neuhpp., Börschstraße 23 (im Keller), am Park mit frisch. Kofffleisch anwesend. A. Wegmann, Barel.

Nur noch 6 Tage! Nur noch 6 Tage!

Neuer Markt. Wilhelmshaven. Börsestraße.

Theater Geschw. Melich.

Größtes transportables Dressur- u. Spezialitäten-Theater.

Heute Donnerstag, 11. Okt., Abends 8 Uhr:

Große Gala-Elite-Vorstellung.

Auftreten des gesammten Künstler-Personals.

Morgen Freitag, Abends 8 Uhr: **Gala-Parforce-Vorstellung.**

Sonnabend Nachm. 4 Uhr: **Familien- u. Kinder-Vorstellung.**

Preise der Plätze: Emerig 1,25 M., 1. Platz 80 P., 2. Platz 60 P., Gallerie 40 P.

Verkauf.

Sonnabend den 13. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, verkaufe ich auf meinem Lagerplatz an der Kaiserstraße

100 Sauen Brennholz.

Karl Griffel.

Ein Lehrling wird gesucht im Gaute Konfektionshaus. Carl Mellenthin.

Zu vermieten zum 1. Dezember oder 1. Januar eine dreizimmerige **Oberwohnung.** Neue Wilhelmsb. Str. 21.

Zu vermieten eine dreizimmerige **Oberwohnung** mit abgeschlossenen Korridor. Neue Wilhelmsb. Str. 58.

Zielerlehrling sofort oder auf W. A. Ehlen, Nobel-Zähler, Barel.

Ein graues Kaninchen verkaufen. Es wird um gef. Rückgabe ersucht. Gershin, 53. u.

Bekanntmachung.

Die noch nöthigen Malerarbeiten in der neuen Kirche sollen sofort vergeben werden. Das Nähere ist im Ausschreibungsbureau zu erfragen. Offerten sind bis **Montag den 15. Oktober, Abends 6 Uhr,** bei dem Unterschreibern abzugeben.
Der Kirchenrat.
H. Jöbken, Maler.

Margarine

vorzügliche Qualitäten per Pfund 45, 50 und 60 Pf.
Spezialität „Solo“!
von feinerster Wolferbutter nicht zu unterscheiden, per Pfund 70 Pf.
D. H. Jürgens, Heppens.

Buckskin-Reste!

Die beim Zuschneiden zurückgebliebenen Reste von **Zuchen, Buchskins, Chevots, Serge, Foden u. Sammgarnstoffen,** in Längen von 1/2 bis 2 1/2 Alr., welche für Herren-Anzüge nicht mehr passend sind, sollen **heute und morgen sehr billig** verkauft werden.
Wilh. Hötting,
Markstraße 28,
Geißhaff f. feinerer Herren-Garderobe nach Alaa.

Krimpsfreie **Flanelle, Bone u. Coatings** in allen Farben.

Flanell-Mannshosen
Flanell-Mannshemden

grün, braun, echt marine-blau und braun-grün melirt, empfiehlt in der höchsten Qualität von 4,00 Mk. aufwärts

Herm. Högemann.

Rothweinflaschen
kauft jedes Quantum
Kaufmann Gottwaldt, Bant.

Zu vermieten
eine Unterwohnung zum 1. Nov. in Behm, Gauschstr. 1.
Hr. **Rud. Albers, Bismarckstr. 18.**

Tanz-Unterricht
im Saale des Herrn Gemoll.

Dem geehrten Publikum zur Kenntniß, daß ich im obigen Saale einen **Tanzkurs** eröffnen habe.
Die Kurse äußert nützlich. Anmeldungen werden zu jeder Zeit im genannten Lokale entgegen genommen. Um zahlreiche Theilnahme bittet ergebenst
Fran L. Krause.

Erhalte in den nächsten Tagen
eine Ladung hochfeiner

Magnum bonum-Speise-Kartoffeln
und empfehle dieselben pro Zentner 2,30 Mk. ab Bahn und 2,40 Mk. frei ins Haus. Bestellungen umgeh. erbeten.
Carl Müller, Bant, Berl. Vorstr. 63.

Beachtenswerth!!



Auffallend billig

Täglich Eingang von Neuheiten!
für Herbst und Winter.



Posten
geitr. Mannshemden **0,95**
mit doppelter Brust Mk.

Posten
Lederhosen **1,85**
gute Qualität . . . Mk.

Posten
blauer Arbeitsjaken **1,30**
für u. gerade zu knöpfen

Posten
blauer Ueberhosen **1,20**
weit geschnitten . . . Mk.

Große Mengen neuester Herren-Anzüge u. Paletots zu enorm billigen Preisen.

Banter Konfektionshaus
C. Mellenthin.

Unterstützungsverein Rüsterei u. Umgegend.
Am Sonntag den 21. Oktober 1900:
BALL
im Lokale des Hrn. Hüfbus, Rüsterei. Anf. 6 Uhr.
Entree für Mitglieder 75 Pf., Nichtmitglieder 1,25 Mk.
Es ladet freundlich ein **Das Komitee.**

Kartoffeln.
Erhielt soeben einen Waggon **Magnum bonum**
und gebe dieselben zu Tagespreisen ab. Bestellungen nimmt entgegen
Georg Krüger, Bant.

Theater in Bant Colosseum.

Direktion: **Heinr. Scherbarth.**
Sonnabend 13. Okt.:
Der Jugendhof.

Darstellung in 4 Akten von H. Stowonnet.
Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr.
Anfang präz. 8 Uhr.
Preise der Plätze: Nummerirter Platz 1 Mk., Parterre 75 Pf., Gallerie 40 Pf. Billets im Vorverkauf bis Abends 7 Uhr: Numm. Platz 80 Pf., Parterre 60 Pf., Gallerie 30 Pf. sind zu haben bei den Herren **Krause (Colosseum)** und **Gaus Meyer, Cigarrengeschäft,** gegenüber dem Rathhaus.

Kranken-Unterstützungs-Verein des Allgem. Betriebs der Bant. Werft Wilhelmshaven.
Sonnabend den 13. Oktober, Abends 8 1/2 Uhr:

Versammlung
bei **J. Saake, Germania-Halle.**
— Tages-Ordnung: —
1. Hebung der Beiträge.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Abrechnung.
4. Ergänzungswahl des Vorstandes.
5. Verschiedenes.
Der Vorstand.



Verein für Thierschutz und Geflügelzucht zu Bant.
Amelobogen und Koofe zur Verbands-Junggeflügel-Ausstellung in Alaa sind zu haben **Herrn Wilhelmsh. Straße 21.** Amelobogen am 20. Oktober.
Der Vorstand.



Maler-Gesangv. „Flora“.
Die Generalversammlung findet am 13. Oktober statt.
Der Vorstand.

Banter Konsum-Verein
E. G. m. B. S.

sucht einen tüchtigen, kautionsfähigen **Geschäftsführer.**
Offerten mit Befähigung von Zeugnis-schreiben und Referenzen, mit Angabe, wann Resignation die Stelle antreten kann, wollen sich schriftlich bis zum **25. Oktober** bei dem Unterschreibern melden. Bedingungen sind im Kontor einzusehen.
Der Aufsichtsrath
Th. Gramer, Vorsitzender.

Kaiserjaal Sever

2 Min. vom Bahnhof.
Sonntag den 13. Oktober:
Freikonzert und Ball.
Anfang des Konzerts 3 Uhr Nachm.
Herzliche elektr. Beleuchtung.
Es ladet freundlich ein
Friedr. Duden.

Für die uns zu unserer **Albernen** **Freizeit** dargebrachten **Glückwünsche und Geschenke** sagen Allen herzlichsten Dank
H. Jansen und Frau,
Eltz, geb. Elmon, Grenzstraße 20.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme, sowie für die vielen Kränze spenden bei der Beerdigung unseres lieben **Lichters,** sagen wir allen Theilnehmern unserer herzlichsten Dank.
Bant, den 11. Oktober 1900.
Georg Ellts und Frau.
Gievern eine Seilage.



Unsere geschätzten Inserenten müssen wir wiederholt bitten die für die laufende Nummer bestimmten Inserate rechtzeitig, **spätestens bis 10 Uhr Vormittags**, kleinere Familien-Anzeigen **spätestens bis 12 Uhr Mittags** uns zugehen zu lassen. Größere Geschäftsanzeigen müssen unbedingt am Tage vor der Veröffentlichung aufgegeben werden, wenn Gewähr für die bestimmte Aufnahme in der nächstfolgenden Nummer und für dem Inserat vorteilhaften Satz gegeben werden soll. Wir bitten deshalb nochmals dringend um Berücksichtigung dieser Umstände.

Expedition des „Norddeutschen Volksblattes“.

Erhielt meine letzte Sendung
besser
Speise - Zwiebeln
und verkaufe, so lange der Vorrath reicht, 10 Pfd. für 40 Pf., sadweise bedeutend billiger.

Petroleum, Liter 18 Pf.
J. Herbermann,
Neubremen.

Nur 1 Mark
kollert eine Taschenuhr zu reinigen unter Garantie (zwei Jahre). Feder und Krönchen 1,50 Mk. Alle anderen Reparaturen ebenfalls billig. Die Uhr genau auf Datumnummer 2 zu stellen.

Herrmann Diarß,
Uhrmacher, Neue Wilh. Str. 2.

Das An- u. Verkaufsgeschäft

von
A. Jordan,
Landeich

empfehlte sich zum An- und Verkauf von neuen und getragenen Kleidungsstücken, Möbeln, Betten, Fahrrädern, Nähmaschinen, Uhren, Gold- u. Silberfachen etc.

Mein bedeutendes Lager garantiert reines

Naturweine
und vorzüglich Spirituosen halte ich bei Bedarf angelegentlich empfohlen. Beste Bezugquelle für Krautweine und St. Gagneß.

E. A. König, Peterstraße 14, Neuer Weg.

J. J. Garrelts
Schuhmacher,
Verläng. Börsestraße 78.

Bestellungen nach Maß zu Weihnachtsgeschenken bestimmt, nehme schon jetzt entgegen.

Aus eingegangenen größeren Partien **Fahm- u. Wild-Sohlenleder**, welche infolge bester Verarbeitung und Struktur sich durch außerordentliche Haltbarkeit auszeichnen, empfehle

Sohlen-Ausschnitte sowie guten brauchbaren **Abfall** zu bekannten billigen Preisen.

C. Oster, Lederhändler, am Markt, No. 11 (Rathhausplatz).
Drucksachen aller Art liefert preiswürdig u. billig Paul Hug u. Co.

Meine Bade- und Massage-Anstalt
empfehle zur fleißigen Benutzung.
Geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Verabreiche auch Schwitzbäder u. Massage außer meiner Anstalt.
Bohlen, Massieur. Frau Bohlen, ärztl. gepr. Massieure.

Das bürgerl. Gesetzbuch
ist zu folgenden Preisen vorrätig:
Textausgabe 40, 60, 75 und 100 Pf.; Textausgabe mit volksthümlichen Erläuterungen 1,25 und 2 Mk.; Textausgabe mit volksthüml. Erläuterungen u. Formularbuch 6 Mk.
Buchhandlung des Norddeutschen Volksblattes.

Soeben beginnt der 10. Jahrgang der

Neuen Zeit

Revue des geistigen und öffentlichen Lebens

Unter ständiger Mitarbeiterschaft von
H. Debel, P. Kafargue, Sr. Mehring, S. A. Sorge u. a.

herausgibt
Karl Kautsky

Die angesehene Zeitschrift, welche sich für die Arbeiter und Arbeiterinnen der Sozialdemokratie erwehrt hat, enthält die Zeitkritik ihrer Eigenheit als Organ des wissenschaftlichen Sozialismus, nicht minder aber auch der politischen Bewegung der Arbeiter. Die Ereignisse des Tages, die von sozialer Bedeutung sind, werden namentlich sorgfältig für die Arbeiterbewegung, als es in der Tagespresse möglich ist, willensgleichzeitig die wichtigsten Erörterungen auf dem Gebiete der Literatur und Kunst, der Naturwissenschaften und der Technik sorgfältig Berücksichtigung finden.

Die „Neue Zeit“ hat als unerschütterliche Zeitschrift für alle diejenigen Bedeutung gewonnen, welche ein mehr als flüchtiges Interesse für die große Aufgabe der sozialen Entwicklung haben.

Die „Neue Zeit“ erscheint wöchentlich einmal und ist durch alle Buchhandlungen und Korrespondenzen zum Preise von M. 2.25 pro Quartal zu beziehen. Das einzelne Heft kostet 25 Pfennige.

J. H. W. Dieß Nachf., Stuttgart.
Bestellungen nimmt die Buchhandlung des „Norddeutschen Volksblattes“ entgegen.

Erwarte in den nächsten Tagen eine Schiffsladung prima schottischer

Stück- u. Tuckkohlen

und empfehle dieselben zu 52 Mk. per Last frei vor's Haus gegen baar.

B. Wilts, Wilhelmshaven.

Butter findet bei den hohen Preisen besten Ersatz in

!!SANA!!

(Milchfreier Butterersatz mit süßer Mandelmilch.)
Ergibt auf allen Anstellungen die höchsten Preise, Ehren Diplom, Ehrenkreuz und die große goldene Medaille.

Sana wird nur aus allerfeinsten Fetten und Mandelmilch hergestellt, es gibt deshalb auch nur eine Prima Qualität.

Sana Pfund 90 Pfennig.
Der feine Geschmack kommt hauptsächlich beim Streichen auf Brot zur Geltung.
Sana ist auch in den Verkaufsstellen des Vater Konsum-Vereins zu haben.

Zur Beachtung!!
An das verehrte Publikum von Bant, Wilhelmshaven u. Umgegend richte ich die Bitte, sich nur in den Geschäften bedienen zu lassen, welche unsere Forderungen anerkannt und die beschriebenen Bestimmungen ausgehängt haben.
Verband der Barbier u. Friseur.

Kautschuk-Stempel
Vereins-Abzeichen und Schleifen aller Art liefert schnellstens
G. Buddenberg.

JURGENS & PRINZEN'S SOLO
Margarine
bräunt, luftet, und schmeckt wie
feinste Meiereibutter
Überall käuflich!
Alleinige Fabrikanten:
HOLLÄNDISCHE MARGARINE WERKE
JURGENS & PRINZEN'S
an Coeh (Rheinland)

Vertreter: Gebr. Gehrels.

Am billigsten kaufen Sie gute haltbare

Sohlen

sowie guten Sohllederabfall in der Lederhandlung von
B. F. Schmidt, Marktstraße 33
und in meiner Verkaufsstelle
S. Bruns, Berl. Güterstr. 26.

Regenschirme!
Sonnenschirme!
Reparaturen in eigener Werkstatt rasch u. billig.
Schirmfabrik
Arnold Schocke
Marktstraße 38.

Das Pfand- u. Leih-Geschäft
von
J. H. Paulsen
Grenzstraße 23
empfehlte sich zur Annahme von Möbeln, Betten, Uhren, Gold- und Silberfachen, Herren- und Damen-Barbierstühlen, sowie sonstigen Gegenständen aller Art.

Zu vermieten
zum 1. November oder später 600 Riel- und 1000 Riel-entworfene einige vier- und fünfzimmige Wohnungen (Neubau).
H. A. Reiners, Victoriastr. 79.

Theater-Variété „Adler“
Verlängerte Marktstraße 2.
Täglich Auftreten bedeutender Künstler!!
in neuerbauten Saal.
Die Direktion.

Panorama, Gökerstrasse 15.
Heute und folgende Tage:
Ein Besuch von Kiel, Stapelland „Kaiser Wilhelms d. Gr.“ Segelregatta, Blumenkorso, Kaiser-Feier nach Norwegen.
Von 10-12 Uhr Vormittags und von 2-10 Uhr Abends geöffnet.
Entrée 30 Pf., Kinder 20 Pf., 5 Reisen 1 Mk., Vereine Ermäßigung.

Photographisches Atelier August Iwersen
Wilhelmshaven,
Marktstr. 34, Eingang Bahnhoffstr.
Größtes und modernstes Atelier am Plage.
Spezialität: Große Vereinsgruppen im Atelier.

Straßen-Pläne
der Stadt Wilhelmshaven und der Gemeinden, Bant, Heppens und Hendeke sind in drei Größen stets vorrätig.
Buchhandlung d. Nordd. Volksbl.

Zu vermieten.
In meinem in Bant am Rathhausplatz schön gelegenen, neuerbauten Hause sind zu November oder später mehrere vier- und fünfzimmige Wohnungen mit Zubehör, bequem eingerichtet, sowie ein großer Laden mit fünfzimmiger Wohnung und Lagerstube zu vermieten.
Joh. Toppfen.

Oldenburger Hof, Bant.
Täglich großes Freikonzert
ausgeführt von der schwedischen Damenkapelle „Dana“.
Hierzu ladet freundlich ein
W. Harms,
Verlängerte Böckstraße 65.

Wulf & Francksen		Einschlüßige Betten Nr. 8		Einschlüßige Betten Nr. 10		Einschlüßige Betten Nr. 10b		Einschlüßige Betten Nr. 11		Einschlüßige Betten Nr. 12	
aus grau-roth gestreiftem Räder mit 14 Pfund Federn		aus grau-roth gestreiftem Räder mit 14 Pfund Federn		aus roth-grau gestreiftem Atlas mit 16 Pfund Federn.		aus roth-rosa gestreiftem Atlas mit 16 Pfund Federn.		aus rothem oder roth-rosa Atlas mit 16 Pfund Halbbaunen.		Oberbett aus rothem Daunentopfer, Unterbett aus roth. Atlas mit 16 Pfd. Daunem u. Federn.	
Oberbett	6,-	Oberbett	10,25	Oberbett	13,50	Oberbett	17,50	Oberbett	17,50	Oberbett	22,-
Unterbett	6,-	Unterbett	10,25	Unterbett	13,50	Unterbett	17,50	Unterbett	17,50	Unterbett	20,50
1 Kissen	2,50	2 Kissen	7,-	2 Kissen	9,-	2 Kissen	10,-	2 Kissen	10,-	2 Kissen	12,-
	Mk. 14,50		Mk. 27,50		Mk. 36,-		Mk. 45,-		Mk. 45,-		Mk. 54,50
	Zweischl. Mk. 20,50		Zweischl. Mk. 31,-		Zweischl. Mk. 40,50		Zweischl. Mk. 50,50		Zweischl. Mk. 50,50		Zweischl. Mk. 61,-

Beantwortlicher Redakteur: R. S. Jacob in Bant. Verlag von Paul Hug in Bant. Druck von Paul Hug u. Co. in Bant.